

Lieber Griechisch-Kurs,

auch im nächsten Jahr werden wir unsere Reise in das antike Griechenland fortsetzen und die Sprache und Kultur der alten Griechen weiter kennenlernen.

Altgriechisch ist faszinierend, da Ihr dort die Chance habt, die Kultur der alten Griechen zu erforschen und ihre vielfältige Wirkung auf die heutige Zeit zu entdecken.

Dies wollen wir z.B. anhand der Olympischen Spiele tun. Vielleicht habt Ihr erfahren, dass in der Moderne / der heutigen Zeit Olympische Spiele veranstaltet werden, so in diesem Jahr in Tokio – außer die Pandemie verhindert es erneut.

Den Ursprung dieser Spiele wollen wir uns genauer ansehen unter verschiedenen Fragestellungen: welche Sportarten gab es?; warum wurden welche Disziplinen eingeführt (historische Erklärung, Erklärungen bestimmter Traditionen mithilfe der Sagen)?; wie wurden Sieger verehrt?; Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Spiele in Antike und Moderne.

Welche weiteren inhaltlichen Punkte wir neben der sprachlichen Arbeit behandeln, hängt auch von Euren Interessen ab und hier dürft Ihr Euch gern einbringen.

Es gelten die bisherigen Grundsätze zur Leistungs-Messung (schriftl./ mdl. = 50 % / 50 %) mit Tests und Klassenarbeiten.

Ob und welche außerunterrichtliche Veranstaltungen den Unterricht ergänzen können, hängt von den rechtlichen Regelungen der Pandemie und z.B. dem Angebot an Ausstellungen o. Ä. ab. Ich freue mich aber, wenn ich Euch auch in diesem Bereich eine Veranstaltung anbieten kann.

Ich wünsche Euch im neuen Schuljahr viel Erfolg bei Eurer „Reise“ ins antike Griechenland.



Sebastian Erny,

im April 2021